



*Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Ob wir leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.
Römer 14,8*

Am 4. Oktober 2018, dem Fest des hl. Franziskus, hat nach kurzer schwerer Krankheit

Prof. Dr. Hans-Winfried Jüngling SJ

* 10. Juli 1938 in Breslau

sein Leben in die Hände Gottes zurückgegeben.

Pater Jüngling trat 1958 in den Orden der Gesellschaft Jesu (Jesuiten) ein und empfing am 29. Juli 1967 in Frankfurt am Main die Priesterweihe. Nach dem Lizentiats- und Doktoratsstudium am Päpstlichen Bibelinstitut in Rom und der Habilitation in Frankfurt wurde er an die Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen berufen, wo er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2006 als Professor für Exegese des Alten Testaments lehrte. Von 2005 bis 2017 war Pater Jüngling Prior der Komturei Maximilian Kolbe Frankfurt des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem. Über Jahrzehnte hinweg hat er sich institutionell und durch persönliche Kontakte um eine Versöhnung mit dem Judentum bemüht.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für die Hochschule Sankt Georgen
Prof. Dr. Thomas Meckel

Für die Kommunität der Jesuiten
Prof. Dr. Heinrich Watzka SJ

Das Requiem wird am Freitag, dem 12. Oktober 2018, um 9.15 Uhr in der Kirche Sankt Wendel, Altes Schützenhüttengässchen 6, 60599 Frankfurt am Main, gefeiert. Die Beisetzung findet anschließend gegen 10.30 Uhr auf dem Südfriedhof, Darmstädter Landstraße 229, statt. In der Hochschule Sankt Georgen, Offenbacher Landstraße 224, wird nach der Beisetzung ein Imbiss gereicht.